

Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V.
Pressemitteilung

**bvmd begrüßt Erhöhung der PJ-Mobilität und Splittung
des Hammerexamens**

Die Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland (bvmd) unterstützt nachdrücklich die Vorschläge des Bundesgesundheitsministeriums zur Erhöhung der Mobilität im Praktischen Jahr, dem einjährigen praktischen Abschnitt am Ende des Medizinstudiums, und zur Neugestaltung des zweiten Staatsexamens, die Bundesgesundheitsminister Daniel Bahr auf dem diesjährigen Medizinischen Fakultätentag am 23. Juni in Rostock vorstellte.

Mit dem Vorstoß des Bundesgesundheitsministeriums, das Praktische Jahr nicht nur an Universitätskliniken und durch diese bestimmte Lehrkrankenhäuser zu koppeln, wird eine langjährige Forderung der Bundesvertretung der Medizinstudierenden aufgegriffen. Zum einen ermöglicht dies den Studierenden einen Einblick in die medizinische Versorgung außerhalb von Ballungsgebieten, zum anderen ist dieser Schritt auch im Sinne einer individuellen Schwerpunktsetzung und Mobilität der Studierenden unerlässlich. „Durch eine vergleichbare Auswahl der Krankenhäuser und ambulanten Einrichtungen, in denen Studierende ihr Praktisches Jahr absolvieren können, erwarten wir auch eine Steigerung der Ausbildungsqualität in diesem wichtigen Abschnitt des Medizinstudiums“, betont Carolin Fleischmann, Präsidentin der bvmd. Zurzeit darf das Praktische Jahr nur an den Lehrkrankenhäusern der eigenen Fakultät absolviert werden. Die Auswahl dieser findet je nach Universität nach sehr unterschiedlichen Kriterien statt.

Auch der Vorstoß zur Aufteilung des zweiten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung (sog. Hammerexamen), welches nach aktueller Approbationsordnung in 36 Fächern komplett nach dem Praktischen Jahr durchgeführt wird, finden in der Medizinstudierendenschaft eine breite Unterstützung.

bvmd
Kennedyallee 91-103
53175 Bonn

Phone +49 (228) 882 - 731
Fax +49 (228) 882 - 732
Home www.bvmd.de

Für die Presse:
André Feldmann
Email pr@bvmd.de

Vorstand
Carolin Fleischmann (Jena)
Lara Bußmann (Hamburg)
Johan Seibel (Hamburg)
Almut Roedern (Heidelberg)
Petra Fang (Heidelberg)
André Feldmann (Hamburg)

Die Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland ist ein eingetragener Verein (Vertragsregister Aachen VR 4336). Sitz und Gerichtsstand ist Aachen.

Europäische Integration
Famulantenaustausch

Forschungsaustausch
Gesundheitspolitik
Medizin und Menschenrechte

Medizinische Ausbildung
Palliativmedizin
Public Health

Sexualität und Prävention
Training

Die bvmd ist auf internationaler Ebene Teil der IFMSA- und EMSA-Netzwerke.

Durch ein schriftliches Examen vor Beginn des Praktischen Jahres können die Studenten gut vorbereitet in den praktischen Schwerpunkt ihrer Ausbildung starten und sich dort ganz auf das Erlernen klinisch relevanter Inhalte konzentrieren anstatt auf die Vorbereitung eines umfangreichen schriftlichen Examens.

Die bvmd beteiligt sich gerne an einer weiteren, konstruktiven Diskussion.